

Höhere Produktivität,

unübertroffene Haltbarkeit



Thermo Scientific Fiberlite Rotoren

Fiberlite Rotoren maximieren die Zentrifugenleistung

durch Vielseitigkeit, hohe Drehzahlen und die robuste, korrosionsbeständige Konstruktion

Beste Ergonomie und Produktivität

Geringes Gewicht

Der Umgang mit großen Zentrifugenrotoren aus Metall ist aufgrund des Gewichts und der ungünstigen Form eine Gefahrenquelle im Labor. Die leichten Fiberlite® Rotoren wiegen dagegen bis zu 60 % weniger als Metallrotoren¹, und ihre ergonomische Form trägt zur Sicherheit am Arbeitsplatz. Zusätzlich wird das Risiko einer Beschädigung der Zentrifuge minimiert.

Darüber hinaus ermöglicht die Leichtbauweise schnellere Beschleunigungs- und Bremszeiten und führt damit zu kürzeren Laufzeiten.

Lange Lebensdauer und bequeme Reinigung

Robust und korrosionsfrei

Zu den Hauptursachen für einen Rotorausfall zählt die Beschädigung der Metalloberfläche aufgrund von Feuchtigkeit, Chemikalien oder alkalischen Lösungen. Kohlefaserrotoren sind korrosionsbeständig, so dass diese Gefahr nicht mehr besteht. Zudem können zur einfachen Pflege der Rotoren die meisten im Labor üblichen Reinigungsmittel und Lösungen verwendet werden.

Hohe Beladungen sowie häufiges Zentrifugieren bei hohen Drehzahlen können zu Verformungen bei Metallrotoren führen und damit die Rotorlebensdauer verkürzen oder zu einem Ausfall führen. Fiberlite Rotoren weisen keine Materialermüdung auf.

Vorteile für das Labor

15 Jahre Garantie² (unabhängig von den Zentrifugen, in denen sie genutzt werden)

Im Gegensatz zu Metallrotoren, die aufgrund des potenziellen Ausfallrisikos eine begrenzte Lebensdauer aufweisen, sind die Fiberlite Kohlefaserrotoren mit einer umfassenden Garantie² ausgestattet.

Reparatur statt Austausch

Sollten die Fiberlite Kohlefaserrotoren einmal beschädigt werden, können sie (anders als herkömmliche Metallrotoren) repariert werden.

Effektive Isolation

Durch die isolierenden Eigenschaften der Kohlefaser werden die Proben während der Zentrifugation auf einer konstanten Temperatur gehalten.

Vergleich des Gewichts voll beladener Rotoren bei Standzentrifugen mit einer Kapazität von 6 \times 250 ml 1



ROTORGEWICHT IN kg

Abbildung 1: Gewichteinsparung mit Kohlefaserrotoren

¹ Basierend auf einem Vergleich der von den Herstellern veröffentlichten Spezifikationen.

² Gemäß der standardmäßig befristeten Garantie von Thermo Fisher Scientific. Weiterführende Einzelheiten finden Sie unter www. thermoscientific.com, oder erhalten Sie von Ihrem Vertriebspartner.



Thermo Scientific Fiberlite Rotoren sind für eine Vielzahl von Applikationen erhältlich:

ADME/Toxikologie

Bioproduktion

Blutbanken

Zellbiologie

Zellkultur

Zell- und Gewebeanalyse

Chemie

Klinische Chemie

Spurensicherung

Forensische Analyse

Formulierung

Immunologie

Mikrobiologische Tests

Mikrobiologie

Nukleinsäureforschung

Ernährungswissenschaften

Pathologie

Pharmazeutische Qualitätssicherung und Produktion

Proteinanalyse, -isolierung und -expression

RNAi und Gen-Regulation

Stammzellen

Wasser- und Abwasseranalyse sowie Untersuchungen zur Wasserverschmutzung

Vergleich der Beschleunigungs- und Bremszeiten von Rotoren mit einer Kapazität von 6 x 250 ml in Standzentrifugen¹

Fiberlite 1 min 35 s /
Kohlefaserrotor 1 min 15 s

schneller 2 min 55 s

Aluminiumrotor

3 min 45 s / 2 min

BESCHLEUNIGUNGS-/BREMSZEITEN

Durchschnittliche Geltungsdauer der Garantie von Metall- und Fiberlite Kohlefaserrotoren im Vergleich⁴

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

Fiberlite Kohlefaserrotor

Aluminiumrotor³

Titanrotor³

GELTUNGSDAUER DER GARANTIE

BETRIEB MIT REGELMÄSSIGEN INSPEKTIONEN

Führend in ihrer Klasse Thermo Scientific Fiberlite



Rotoren

Leistungsfähige Komplettsysteme

Vom einfachen Tischgerät bis zur modernen High-Tech-Standzentrifuge – unsere Thermo Scientific Zentrifugensysteme liefern hervorragende Leistung und Zuverlässigkeit für Ihr Labor. Wir bieten optimal aufeinander abgestimmte Gesamtlösungen aus Zentrifuge, Rotoren und allem benötigten Zubehör, die durch viele Vorteile und erstklassige Produktmerkmale überzeugen:

- Innovation und Anwenderfreundlichkeit
- Hoher Durchsatz und hohe Drehzahlen
- · Sicherheit für Anwender, Probe und Zentrifuge
- Lange Lebensdauer

Große Auswahl

- Im Falle einer Beschädigung eines Röhrchens oder einer Flasche werden die Proben in einer speziellen Rinne unterhalb des Rotordeckels aufgefangen.
- Für einen sicheren Umgang mit biogefährlichen Proben werden geeignete Rotoren vom Public Health Laboratory Service, Microbiology Services, Porton Down, Großbritannien zertifiziert und mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:
- Rotoren mit Auto-Lock System können aerosoldicht verschlossen zur nächsten Sicherheitswerkbank transportiert werden (bei ausgewählten Rotoren erhältlich).



Thermo Scientific Fiberlite LEX Rotorenserie

Die neueste technologische Innovation bei Thermo Scientific Fiberlite Kohlefaserroten.

Die Fiberlite LEX Rotorenserie, die neue Generation der Fiberlite Kohlefaserrotoren hoher Kapazität, ist eine Weiterentwicklung des Kohlefaserkonzepts: Die Rotoren sind noch leichter und sorgen dank der niedrigen kinetischen Energie für erstklassige Ergonomie, herausragende Leistung und Sicherheit.

Fiberlite

F9-6x1000 LEX F10-4x1000 LEX F12-6x500 LEX F20-12x50 LEX

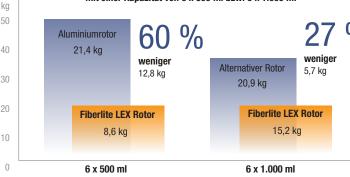
Verbesserte Ergonomie

Fiberlite LEX Rotoren sind die Weiterentwicklung der leichten Kohlefaserrotoren. Sie haben das geringste Gewicht unter allen Rotoren ihrer Art1 und erleichtern dank verbesserter Ergonomie die Handhabung.

Hervorragende Leistung

Die ausgezeichnete RZB-Leistung der neuen Fiberlite LEX Rotorenserie mit bis zu 24.471 x g und einem Volumen von 6 × 500 ml (3 Liter) bzw. mit bis zu 17.568 x g mit einem Volumen von 6 x 1.000 ml (6 Liter) erhöht die Produktivität Ihrer Zentrifuge.

> Vergleich des Gewichts von Rotoren für Standzentrifugen mit einer Kapazität von 6 x 500 ml bzw. 6 x 1.000 ml1



Hohe Sicherheit

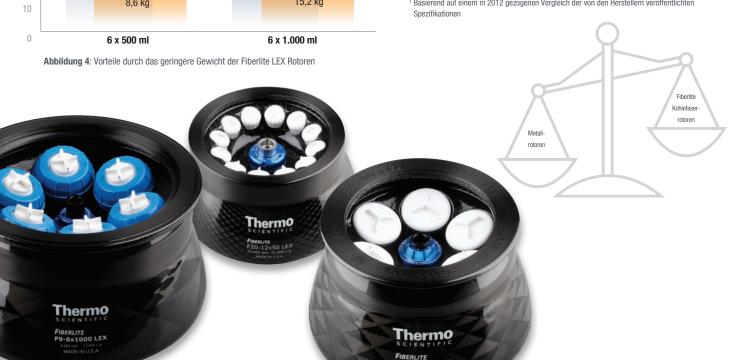
Verbesserter Schutz dank fortschrittlicher Aerosoldichtigkeit, Gerätesicherheit und praktischem Hebegriff für mehr Anwendersicherheit: Die Fiberlite LEX Rotoren sorgen für einen sicheren Arbeitsplatz.

In den biomedizinischen und mikrobiologischen Laboren von heute ist Biosicherheit bei biologischen und infektiösen Substanzen unabdingbar für die Aufrechterhaltung einer sicheren Arbeitsumgebung. Fiberlite LEX Rotoren bieten einen mehrstufigen Schutz und erhöhen damit die Biosicherheit, ohne dass Einbußen an der Funktionalität oder Anwenderfreundlichkeit hingenommen werden müssen.

- 1 | Geprüfte biologische Sicherheit: Fiberlite LEX Rotoren werden vom Public Health Laboratory Service, Microbiology Services, Porton Down, Großbritannien zertifiziert und mit folgendem Symbol gekennzeichnet:
- 2 | Auffangrinne für Flüssigkeiten: Im Falle einer Beschädigung eines Röhrchens oder einer Flasche wird die Flüssigkeit in einer speziellen Auffangrinne zurückgehalten. Biogefährliche Proben können nicht austreten.
- 3 Rotorwechsel mit automatischer Verriegelung durch Auto-Lock und Auto-ID automatische Rotor-Identifikation: Vereinfacht die Eingabe von Laufparametern und vermeidet zu hohe Drehzahlen und Rotorunfälle.

Die geringere kinetische Energie durch das minimale Gewicht steigert die Leistung und erhöht die Sicherheit am Arbeitsplatz.

¹ Basierend auf einem in 2012 gezogenen Vergleich der von den Herstellern veröffentlichten Spezifikationen

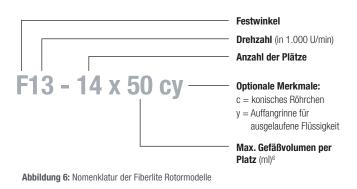


Superspeed-Rotoren

Mit Volumen von 1,5 ml bis 6 Liter steht eine umfangreiche Auswahl an Fiberlite Kohlefaserrotoren für Superspeed-Standzentrifugen zur Verfügung, die Applikationen in der Pharmazeutik, Biotechnologie und der akademischen Forschung erleichtern.



Nomenklatur der Fiberlite Rotormodelle



⁶ Das tatsächliche Füllvolumen kann vom Nennvolumen abweichen.

Hohe Kapazität und vollständige Kompatibilität

Fiberlite

F9-6x1000 LEX F10-4x1000 LEX F12-6x500 LEX F14-6x250y

- Einfachere Vorbereitung: Setzen Sie die Gefäße direkt in die Fiberlite Rotoren ein – ohne umständliches mehrteiliges Zubehör, das falsch platziert oder beschädigt werden kann.
- Die Rotoren sind optimal auf Thermo Scientific Nalgene Flaschen abgestimmt, einschließlich der leistungsstarken 1-l-Zentrifugenflaschen mit weitem Hals aus Polypropylen oder Polycarbonat, die die Verarbeitung von 1 Liter Probenvolumen bei maximaler Drehzahl (20.584 x g) erlauben.

Verbesserte Ergonomie

- Die leichte Bauweise erleichtert das Einsetzen und Entnehmen des Rotors.
- Die Installation bzw. der Wechsel von Rotoren kann mit weniger Kraftaufwand durchgeführt werden, insbesondere mit den an ausgewählten Modellen vorhandenen Hebegriffen. Diese erhöhen zusätzlich die Anwenderfreundlichkeit und reduzieren das Verletzungsrisiko.

Effiziente | **Zentrifugation konischer Röhrchen**

Fiberlite F14-14x50cy

- Zentrifugation von 14 konischen 50-ml-Röhrchen bei maximaler Rotordrehzahl (33.700 x g) ohne Röhrchenbruch.
- Verarbeitung von konischen 15 ml-Röhrchen mit separat erhältlichen Adaptern für noch mehr Flexibilität.

Protokolle mit kleinem Volumen

Fiberlite

F20-12x50 LEX F21-8x50y F23-48x1.5

 Pelletierung kleiner Mengen und Mikroröhrchen von 1,5 bis 50 ml bei RZB-Werten von bis zu 57.300 x g.

NEU! Thermo Scientific Sorvall LYNX

Superspeed-Zentrifugenserie

Schnellere Laufvorbereitung und größere Rotorsicherheit durch diese Innovationen:





Abbildung 9: Komfortgriff auf dem Rotordeckel: Unterstützt das sichere Anziehen des Deckels und hilft außerdem beim Entfernen des Deckels.

Abbildung 8: Unmittelbare Rotoridentifikation mit Auto-ID: Verbessert die Sicherheit, spart Zeit und schützt die Integrität Ihrer Proben.

Auto-Lock Rotorwechsel

Der sichere Rotorwechsel auf Knopfdruck in weniger als 3 Sekunden bietet:

- Höhere Sicherheit Sie können sich absolut darauf verlassen, dass der Rotor automatisch sicher verriegelt wird und sich während des Laufs nicht löst
- Einfaches Einsetzen und Entnehmen des Rotors
- 1 Kein Werkzeug erforderlich
- 2 | Der Rotor fixiert sich selbst auf der Antriebsspindel der Zentrifuge, sodass Sie ihn nicht von Hand befestigen müssen
- Flexibilität für schnelles Wechseln von Rotoren und Anwendungen je nach Bedarf in Ihrem Labor

Sofortige Auto-ID Rotorerkennung

Unmittelbare Identifizierung eines Rotors beim Einsetzen in die Zentrifugenkammer und automatische Übernahme der Rotorspezifikationen:

- Kürzere Vorbereitungszeit, da keine Rotorcodes gesucht und eingestellt werden müssen
- Eliminiert das Risiko zu hoher Drehzahlen, reduziert Fehlermeldungen und verbessert die Sicherheit für Zentrifuge, Proben und Bediener

Komfortgriff Neuartiger Griff am Rotordeckel

- Schnelles und einfaches Anbringen des Rotordeckels mit den neuen Komfortgriffen, die gleichzeitig für eine sichere Befestigung des Deckels sorgen
- Einfacheres und sichereres Heben und Tragen von Rotoren durch neue Komfortgriffe sowie leichte Fiberlite Rotoren

innovativer praktischer Rotor

Konische Röhrchen

Der gesamte Arbeitsprozess mit nur einem konischen Einwegröhrchen

Fiberlite F13-14x50cy

F14-14x50cy F15-8x50cy

- Verarbeiten Sie Proben in kostengünstigen konischen Einwegröhrchen, die vor Kontaminationen schützen und Probentransfers sowie unproduktive Aufgaben wie Autoklavieren überflüssig machen.
- Reduzieren Sie durch eine Zentrifugation bei maximaler Drehzahl von bis zu 33.700 x g⁷ die Verarbeitungszeit, ohne eine Beschädigung des Röhrchens zu riskieren.
- Klären Sie ungeklärte Lysate für die Plasmid-DNA-Präparation mit Qiagen® Maxi und Midi Protokollen.

Abbildung 10: Dank exklusiver Technologie sind die Plätze der Fiberlite Rotoren genau der Form vieler konischer Einwegröhrchen angepasst, um diese zu stützen. In dieser Abbildung wird ein konisches 50-ml-Röhrchen gezeigt. Zusätzlich dazu ist die Verschlusskappenunterstützung so konzipiert, dass sie hohe RZB-Werte abschwächt.



Alle Arbeitsschritte in nur einem Röhrchen!

01. Röhrchen 1

für die Zentrifugation

für die Probenvorbereitung

02. Röhrchen 2

03. Röhrchen 3

für nachfolgende Arbeitsschritte

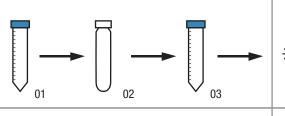






Abbildung 11: Durchführung einer präparativen Zentrifugation in einem einzigen konischen Röhrchen, um Zeit und Kosten zu sparen und Abfall zu vermeiden.

Ultraspeed-Rotoren

Sowohl in der Proteomik als auch bei der Zellklärung und der Aufreinigung von Nukleinsäuren liefern die Fiberlite Ultraspeed-Rotoren dank ihrer besonderen Bauweise Höchstleistungen. Und - die Drehzahl muss im Laufe der Rotorlebensdauer nicht reduziert werden.

Verarbeitung großer Volumina

Fiberlite F37L-8x100

- 33 % mehr Kapazität¹ durch zwei zusätzliche Rotorplätze für die Verarbeitung großvolumiger Proben.
- RZB-Werte bis zu 182.460 x g sparen wertvolle Verarbeitungszeit bei der Trennung von subzellulären Organellen oder der Konzentrierung von Viren.
- Sammeln oder reinigen Sie aus Standardkulturflaschen in einem einzigen Lauf bis zu 500 ml kleiner Makromoleküle wie Enzyme, Antikörper oder Proteine auf.

Beachtlicher Probendurchsatz im Mikroliterbereich

Fiberlite F50L-24x1.5

- Perfekte für Röhrchen und RZB-Werte von 280.000 x g für die genaue, effiziente Pelletierung von Mikropartikeln in Hochleistungsmikroröhrchen.
- Zentrifugation nur partiell gefüllter Röhrchen (≥ 0,2 ml) bei maximalen Drehzahlen über einen längeren Zeitraum hinweg ohne sichtbare Röhrchenrisse oder Probenverluste.
- Multifunktionaler Einsatz für die präparative Analyse mit Ultrazentrifugensystemen.

¹ Basierend auf einem Vergleich der von den Herstellern veröffentlichten Spezifikationen

Abbildung 12: Fiberlite Ultraspeed-Rotoren (von links nach rechts):
F37L-8x100 (37.000 U/min, 182.460 x g);
F50L-8x39 (50.000 U/min, 266.280 x g);
F50L-24x1.5 (50.000 U/min, 280.000 x g);
F65L-6x13.5 (65.000 U/min, 324.140 x g).





Rotoren mit hoher Kapazität

Fiberlite Rotoren mit hoher Kapazität sind ideal für die Batchverarbeitung von Bakterien oder Hefe im Bioprocessing sowie für klinische Proben.

Abbildung 13: Fiberlite F8-6x1000y Rotor (8.500 U/min; 15.900 x g).

Rotoren für Tischzentrifugen

Wählen Sie einen Fiberlite Rotor für eine Tischzentrifuge für Anwendungen mit hohen Drehzahlen wie: Aufreinigung von PCR-Reaktionen, Zellkultur, Plasma- und allgemeine Trennungen, DNA-Probenvorbereitung, subzelluläre Fraktionierung und Proteinidentifizierung.

Beschleunigung von Anwendungen

Fiberlite | F14-6x250LE, F15-6x100y

 Erreichen Sie ausgezeichnete Beschleunigungswerte, ohne Kompromisse bei der Kapazität einzugehen: 250 ml bei bis zu 18.500 x g und 100 ml bei bis zu 24.500 x g. Damit können Sie den Durchsatz direkt am Labortisch deutlich steigern.

Effiziente Zentrifugation konischer Röhrchen

Fiberlite | F13-14x50cy, F15-8x50cy

- Hohe Kapazität von 14 bzw. 8 x 50 ml sowie hohe Beschleunigungswerte von bis zu 24.446 x g zur Probenvorbereitung ohne Beschädigung des Röhrchens.
- Verarbeitung von konischen 15 ml-Röhrchen mit separat erhältlichen Adaptern für hohe Flexibilität.

Geeignet für Protokolle mit Mikrovolumen

Fiberlite F21-48x1.5

- Verarbeiten Sie bis zu 48 Röhrchen mit über 25.000 x g. Damit können Sie die Kapazität herkömmlicher Rotoren verdoppeln und die Verarbeitungszeit halbieren.
- Ultimative Anwenderfreundlichkeit mit einer korrosionsfreien, doppelreihigen Konfiguration.
- Kompatibel mit 2,0 ml-Zentrifugenfiltereinheiten.

Unerreichter Durchsatz bei der Verarbeitung von Mikrotiterplatten

Fiberlite | H3-LV

- Außergewöhnliche Kapazität für 28 Standardplatten bzw.
 8 Deep-Well-Platten mit einer Beschleunigung von bis zu 2.740 x g.
- Kompatibel mit Thermo Scientific Nalgene und Nunc, Promega[®] und Qiagen Mikrotiterplatten.
- Ideal für die Pelletierung von Zellen und Zellrückständen, die Proteinpräzipitation und Plasmidaufreinigung sowie die Konzentrierung physiologischer Flüssigkeiten für Diagnosetests.





Abbildung 14: Die einfache und sichere automatische Verriegelung auf Knopfdruck mit Auto-Lock ermöglicht den Rotoraustausch in unter 3 Sekunden: Flexibilität für viele verschiedene Anwendungen und bequeme Reinigung.

Spezifikationen/Bestellinformationen

Rotoren		C Bio-		Vatalann	Passend für Zentrifugenmodelle	Max. Drehzahl	Max. RZB	
			Sicherheit	t Katalognr.	Thermo Scientific	(U/min)	(x g)	
Sorvall® LYNX Superspeed Rotoren mit Auto-Lock								
Numer	Fiberlite F9-6x1000 LEX			096-061075	Sorvall LYNX 6000	9.000	17.568	
There	Fiberlite F10-4x1000 LEX		◆	096-041075	Sorvall LYNX 6000, 4000	10.500	20.584	
Them Trans	Fiberlite F12-6x500 LEX		﴿	096-062375	Sorvall LYNX 6000, 4000	12.000	24.471	
Therm A	Fiberlite F14-6x250y		�	096-062075	Sorvall LYNX 6000, 4000	14.000	30.240	
No.	Fiberlite F14-14x50cy	•	♦	096-145075	Sorvall LYNX 6000	14.000	33.746	
		•	♦	096-145075	Sorvall LYNX 4000	13.000	29.097	
Therms	Fiberlite F20-12x50 LEX		♦	096-124375	Sorvall LYNX 6000	20.000	51.428	
			♦	096-124375	Sorvall LYNX 4000	18.000	41.657	
Thermore Transport	Fiberlite F21-8x50y			096-084275	Sorvall LYNX 6000	20.000	47.850	
				096-084275	Sorvall LYNX 4000	18.000	38.759	
	Fiberlite F23-48x1.5			096-484075	Sorvall LYNX 6000	23.000	57.368	
				096-484075	Sorvall LYNX 4000	18.500	37.116	

C = konische Röhrchen



Biologische Sicherheit zertifiziert durch den Public Health Laboratory Service, Microbiology Services, Porton Down, Großbritannien.

Spezifikationen/Bestellinformationen

Rotoren			Bio-	Katalognr.	Passend für Zentrifuge	Max.	Max. RZB	
		C	Sicherheit		Thermo Scientific	Beckman®	Drehzahl (U/min)	(x g)
Superspeed Rotoren								
	Fiberlite F8-6x1000y			76641	Sorvall Evolution™ RC Serie		8.500	15.800
			�	096-041053	Sorvall RC 6 [™] Plus		9.500	16.880
	Fiberlite			096-041053	Sorvall Evolution RC Serie		9.000	15.150
Param 19	F10-4x1000 LEX			096-041053	Sorvall RC-5, RC-2 Serie		7.000	9.160
	Fiberlite F12-6x500 LEX		�	096-062185	Sorvall RC 6 Plus, Evolution RC Serie		12.000	24.500
				096-062185	Sorvall RC-5, RC-2 Serie		10.000	17.000
	Fiberlite F10-6x500y			096-062114		J2, Avanti® Serie ⁸	10.000	17.700
G.	Fiberlite F14-6x250y		�	78500	Sorvall RC 6 Plus, Evolution RC, RC-6, RC-5, RC-2 Serie		14.000	30.100
	Fiberlite F13-14x50cy	-	♦	46922	Sorvall RC 6 Plus RC-5, RC-2 Serie		13.000	29.000
		-		096-145011		J2, Avanti Serie ⁸	14.000	33.600
	Fiberlite F20-6x100			096-064025	Sorvall RC 6 Plus		20.000	43.900
				096-064025	Sorvall RC-5, RC-2 Serie		20.000	43.000
	Fiberlite F21-8x50y		◆	46923	Sorvall RC 6 Plus RC-5, RC-2 Serie		20.000	47.500
Them and	Fiberlite F21-48x1.5			096-484020	Sorvall RC 6 Plus RC-5, RC-2 Serie		20.000	43.500

8 außer der Avanti J-HC

C = konische Röhrchen



Biologische Sicherheit zertifiziert durch den Public Health Laboratory Service, Microbiology Services, Porton Down, Großbritannien.

Rotoren			Bio-	Katalognr.	Passend für Zentrifugenmodelle			Max.	Max. RZB
		C	Sicherheit		Thermo Scientific	Beckman	Hitachi®	Drehzahl (U/min)	(x g)
Ultraspeed Rot	toren								
la l	Fiberlite F37L-8x100			096-08056	Sorvall WX Serie	L Series ⁹	CP-WX Serie ¹⁰	37.000	182.460
	Fiberlite F50L-8x39			096-087051	Sorvall WX Serie	L Series ⁹	CP-WX Serie ¹⁰	50.000	266.280
620	Fiberlite F65L-6x13.5			096-067135	Sorvall WX Serie	L Series ⁹	CP-WX Serie ¹⁰	65.000	324.140
	Fiberlite F50L-24x1.5			096-247028	Sorvall WX Serie	L Series ⁹	CP-WX Serie ¹⁰	50.000	280.000
Rotoren mit ho	her Kapazi	tät							
	Fiberlite F8-6x1000y			096-061137	Sorvall RC BIOS			8.500	15.900
				096-028016	Sorvall RC 3B, RC 3C Serie			3.200	1.940
	Fiberlite H3-LV			096-028015		J6 Serie		3.200	1.940
Rotoren für Tisc	hzentrifug	en							
	Fiberlite		€	75003662	Sorvall Legend® XT, Heraeus® Multifuge® X3, SL 40F Serie			10.000/ 11.000 ¹¹	15.317/ 18.533 ¹¹
	F14-6x250 LE			75006517	Sorvall Legend T, Heraeus Multifuge 3 Serie			10.000/ 11.000 ¹¹	15.317/ 18.533 ¹¹
	Fiberlite		€	75003698	Sorvall Legend X1, Sorvall Legend X Multifuge X3, SL 40F Serie	T, Heraeus Multifu	ige X1, Heraeus	15.000	24.652
THE PART OF THE PA	F15-6x100y		⊗	75003698	Sorvall ST 16, Sorvall ST 40, Heraeu Heraeus Megafuge 40, SL 16, SL 40			13.000	18.516
	Fiberlite F13-14x50cy	-		75003661	Sorvall Legend X1, Sorvall Legend XT, Heraeus Multifuge X1, Heraeus Multifuge X3, SL 40F Serie			9.250/ 10.000 ¹¹	14.636/ 17.105 ¹¹
				75006526	Sorvall Legend T, Heraeus Multifuge 3 Serie			9.250/ 10.000 ¹¹	14.636/ 17.105 ¹¹
	Fiberlite	-	♦	75003663	Sorvall Legend X1, Sorvall Legend XT, Heraeus Multifuge X1, Heraeus Multifuge X3 Serie			14.500	24.446
	F15-8x50cy			75006516	Sorvall Legend T, Heraeus Multifuge 3 Serie			12.000/ 14.500 ¹¹	16.741/ 24.446 ¹¹
	Fiberlite		♦	75003664	Sorvall Legend X1, Sorvall Legend X3, Sorvall ST 40, Heraeus Multifuge X1, Heraeus Multifuge X3, Heraeus Megafuge 40, SL 40 Serie			15.200	25.055
Page State S				75006527	Sorvall Legend T, Heraeus Multifuge	3 Serie		15.000	24.400
	Fiberlite H3-LV			75003665	Sorvall Legend XT, Heraeus Multifuge X3, SL 40F Serie			3.600	2.738

⁹ empfohlen für L8M und Vorgängermodelle ¹⁰ nicht in allen Ländern erhältlich ¹¹ mit 230-V-Zentrifuge

Perfekt aufeinander abgestimmt

Thermo Scientific Fiberlite Rotoren mit Nalgene® Flaschen und Röhrchen

kombinieren Sie klassenbeste Qualität und Leistung.

Ausgewählte Fiberlite Rotoren sind im Paketangebot mit einem Starterset aus Nalgene Produkten erhältlich.

Nalgene Flaschen und Röhrchen	Nenn- kapazität ⁶ pro Platz	Bezeichnung	Katalognr.	Fiberlite Rotor	
	11	Nalgene Superspeed Weithalsflasche, PC; SV, PP	3140-1002	F9-6x1000 LEX F10-4x1000 LEX F12-6x500 LEX	
		Nalgene Superspeed Weithalsflasche, PPCO; SV, PP	3141-1002		
	500 ml	Nalgene Superspeed Weithalsflasche, PC; SV, PP	3140-0500		
R		Nalgene Superspeed Weithalsflasche, PPCO; SV, PP	3141-0500		
	250 ml	Nalgene Flasche PC; SV, PP	3140-0250	F14-6x250y	
		Nalgene Flasche PPCO; SV, PP	3141-0250	F14-0A230y	
	50 ml	Nalgene Oak Ridge Röhrchen PC; SV, PP	3138-0050	F21-8x50y	
		Nalgene Oak Ridge Röhrchen PPCO; SV, PP	3139-0050	F20-12x50 LEX	

PC = Polycarbonat

PPCO = Polypropylen-Copolymer

SV = Schraubverschluss

 $\boldsymbol{PP} = \mathsf{Polypropylen}$

6 Das tatsächliche Füllvolumen kann vom Nennvolumen abweichen.

Optimieren Sie die Leistungen Ihrer Zentrifuge

Es ist ganz einfach. Von 1-I-Flaschen über konische 15-ml- und 50-ml- Röhrchen bis hin zu Mikrotiterplatten und Gewebekulturflaschen – das vielseitige Sortiment der **Zentrifugationsprodukte von Thermo Scientific Nalgene und Nunc** sorgen für eine nahtlose Integration in Ihr Zentrifugen- und Rotorgesamtsystem: So erreichen Sie klassenbeste Qualität und Leistung!



Thermo Scientific Fiberlite Rotoradapter und weiteres Zubehör

	Rotorvolumen ⁶ Beschreibung	Anzahl der Gefäße pro Adapter	Katalognr.	Rotorvolumen ⁶ Beschreibung	Anzahl der Gefä pro Adapter	ße Katalognr.	
			-				
39 n	nl, Ultraspeed			500 ml			
	13,5 ml, Röhrchen	1	010-1142	250 ml, konisches Röhrchen	1	010-1135	
				250 ml, Oak Ridge Röhrcher	n 1	010-0151	
50 n	nl			175 ml, Nalgene konisches l		010-0152	
	30 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-0167	100 ml, Oak Ridge Röhrcher	1 1	010-1114	
	16 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-0382	50 ml, konisches Röhrchen	1	010-1102	
	15 ml, konisches Röhrchen	1	010-1123	50 ml, Oak Ridge Röhrchen	2	010-1112	
	10 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-1306	30 ml, Oak Ridge Röhrchen	3	010-1115	
	10 ml, BD Vacutainer® Röhrchen	1	010-1068	16 ml, Oak Ridge Röhrchen	7	010-1105	
	3 ml, BD Vacutainer Röhrchen	1	010-1128	15 ml, konisches Röhrchen	6	010-1099	
	1 ml, BD Microtainer® Röhrchen	3	010-1127	10 ml, Oak Ridge Röhrchen	7	010-1308	
				10 ml, BD Vacutainer Röhrch	nen 7	010-1103	
50 n	nl, konisch			3 ml, BD Vacutainer Röhrche	en 14	010-1137	
	50 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-0377				
	30 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-1147	1.000 ml			
	16 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-0376	500 ml, Oak Ridge Röhrcher	1	010-0145	
	15 ml, konisches Röhrchen	1	010-0378	250 ml, konisches Röhrchen	1	010-1096	
	15 ml, Millipore® Filtrationsgerät 1		010-1340	250 ml, Oak Ridge Röhrcher	1	010-0150	
	10 ml, Oak Ridge Röhrchen 1		010-1311	175 ml, Nalgene konisches l		010-1132	
	10 ml, BD Vacutainer Röhrchen 1		010-1124	100 ml, Oak Ridge Röhrcher	1 3	010-1093	
	,			50 ml, konisches Röhrchen	5	010-0180	
100	ml			50 ml, Oak Ridge Röhrchen	7	010-0191	
	50 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-1194	30 ml, Oak Ridge Röhrchen	7	010-1095	
	30 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-1273	16 ml, Oak Ridge Röhrchen	15	010-1087	
	16 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-1272	15 ml, konisches Röhrchen	12	010-1079	
	10 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-1310	10 ml, Oak Ridge Röhrchen	18	010-1307	
	10 ml, BD Vacutainer Röhrchen	1	010-1274	10 ml, BD Vacutainer Röhrch	nen 18	010-1415	
	3 ml, BD Vacutainer Röhrchen	3	010-1126	6 ml, BD Vacutainer Röhrche	en 22	010-1416	
	1 ml, BD Microtainer Röhrchen	6	010-1125	4 ml, BD Vacutainer Röhrche	en 19	010-1418	
	,			2 ml Filterröhrchen			
100	ml, Ultraspeed			und 1,5 ml, konisches Röhro	hen 12	010-1417	
	39 ml, Röhrchen	1	010-0189	1,8-2,7 ml BD Vacutainer Rö	ihrchen 30	010-1419	
	13,5 ml, Röhrchen	1	010-0191				
				H3-LV Rotor			
250	ml			Promega Slicprep [™] 96 (4 pro	Lauf) 2	018-029032	
	100 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-1119	Standard-Mikrotiterplatten (2	28 pro Lauf) 14	018-029031	
	50 ml, konisches Röhrchen	1	010-0136	2 ml, Deepwell-Mikrotiterpla	tten (8 pro Lauf) 4		
	50 ml, Oak Ridge Röhrchen	1	010-0138	<u> </u>			
	30 ml, Oak Ridge Röhrchen	2	010-1072	DIE ADAPTER SIND IN 2 STÜCK/	PACKUNG FRHÄLTLICH		
	16 ml, Oak Ridge Röhrchen	5	010-1074		Das tatsächliche Füllvolumen kann vom Nennvolumen abweichen.		
	15 ml, Corning® konisch	5	010-1073	v das tatsättilitile Fullvoluifieri Käriri	vom Nemivolumen abweld	лісіі.	
	15 ml, konisches Röhrchen	5	010-1410				

10 ml, Oak Ridge Röhrchen

10 ml, BD Vacutainer Röhrchen

3 ml, BD Vacutainer Röhrchen

7

7

10

010-1309

010-1117

010-1138



Wartung der Zentrifugenrotoren

Die Wartung der Zentrifugenrotoren ist entscheidend für den Schutz Ihrer

Proben. Basierend auf über 100 Jahren Erfahrung als führender Anbieter von Zentrifugen möchten wir Ihnen das Thermo Scientific Rotor-Sicherheitsprogramm anbieten, das eine Inspektion der Rotoren vor Ort und Sicherheitsseminare beinhaltet. Damit können Sie einem vorzeitigen Ausfall des Rotors vorbeugen, die Nutzungsdauer Ihrer Ausstattung verlängern und die Sicherheit in Ihrem Labor langfristig gewährleisten.

Thermo Scientific Servicemitarbeiter bewerten die Sicherheit Ihrer Rotoren und erstellen zu jedem untersuchten Rotor einen ausführlichen Bericht. Im Rahmen der Inspektion informiert Sie unser Mitarbeiter über die ordnungsgemäße Rotorpflege und gibt Ihnen auf Grundlage des aktuellen Rotorzustands Empfehlungen zur Optimierung der Leistungsfähigkeit Ihrer Zentrifuge.

Wenn Sie eine Rotor-Inspektion wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Thermo Fisher Scientific Ansprechpartner. Oder informieren Sie sich unter www.thermoscientific.com/rotorsafety



www.thermoscientific.com/fiberlite

© 2010, 2011, 2012 Thermo Fisher Scientific Inc. Alle Rechte vorbehalten. HERAEUS ist ein eingetragenes Warenzeichen der Heraeus Holding GmbH, lizenziert an Thermo Fisher Scientific. Qiagen ist ein eingetragenes Warenzeichen von Qiagen. Promega und Slicprep sind eingetragene Warenzeichen der Promega Corp. BD Vacutainer und BD Microtainer sind eingetragene Warenzeichen von BD Biosciences. Millipore ist ein eingetragenes Warenzeichen der Millipore Corp. Beckman and Avanti sind eingetragene Warenzeichen von Beckman, Coulter Inc. Hitachi ist ein eingetragenes Warenzeichen von Nissei Sangyo America. Corning ist ein eingetragenes Warenzeichen von Corning. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum der Thermo Fisher Scientific Inc. und ihrer Tochterfirmen. Änderungen an technischen Daten, Geschäftsbedingungen und Preisen bleiben vorbehalten. Nicht alle Produkte sind in allen Ländern erhältlich. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Thermo Fisher Scientific Ansorechpartner.

Australien +61 39757 4300 Österreich +43 1 801 40 0 Belgien +32 53 73 42 41 China +86 21 6865 4588 oder +86 10 8419 3588 Frankreich +33 2 2803 2180

Deutschland national gebührenfrei 0800 1 536 376 Deutschland international +49 6184 90 6000 Indien gebührenfrei 1800 22 8374 Indien +91 22 6716 2200 Italien +39 02 95 05 92 54 Japan +81 45 453 9220 Niederlande +31 76 579 55 55 Neuseeland +64 9 980 6700 Nordische/Baltische Länder/GUS +358 9 329 10200 Russland +7 812 703 42 15 Spanien/Portugal +34 93 223 09 18 Schweiz +41 44 454 12 12 Großbritannien/Irland +44 870 609 9203 USA/Kanada +1 866 984 3766

Andere asiatische Länder +852 2885 4613 **Andere Länder** +49 6184 90 6000



Part of Thermo Fisher Scientific